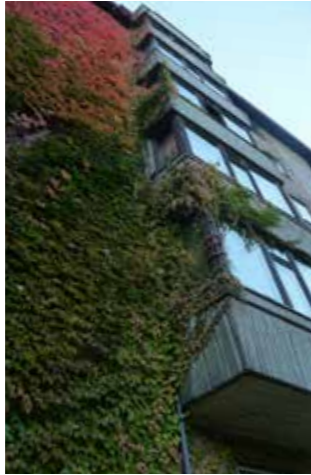


Do, 28.5. - 10.6., Foyer im Technischen Rathaus
Wanderausstellung „StadtNatur“

Die BfN-Ausstellung „StadtNatur“ informiert über Vielfalt, Funktion und Erlebbarkeit städtischer Natur. Die Ausstellung soll Menschen für den Naturschutz in der Stadt sensibilisieren und das Umweltbewusstsein stärken. Eine intakte und vielfältige Stadtnatur leistet einen wichtigen Beitrag zum Schutz und zur Entwicklung der biologischen Vielfalt und zur Erhöhung städtischer Lebensqualität.



Herausgeber

Stadt Leipzig
Dezernat Umwelt, Ordnung, Sport
Amt für Umweltschutz, Umweltinformationszentrum
Kontakt: www.uiz@leipzig.de oder 0341 123 6711

Organisation:

Julia Zimmerhäkel (Stadt Leipzig, UiZ), Michael Berninger (DGGL),
Torsten Wilke (Stadt Leipzig, ASG), Ulrich Stöckert (DUH)

Foto Titel- und Rückseite: Stadt Leipzig

Foto Innen: Zwischengrün, Hendrik Papat

Foto Programminteil: culturtraeger, Butzmann

Unterstützer



Urbane Wildnis

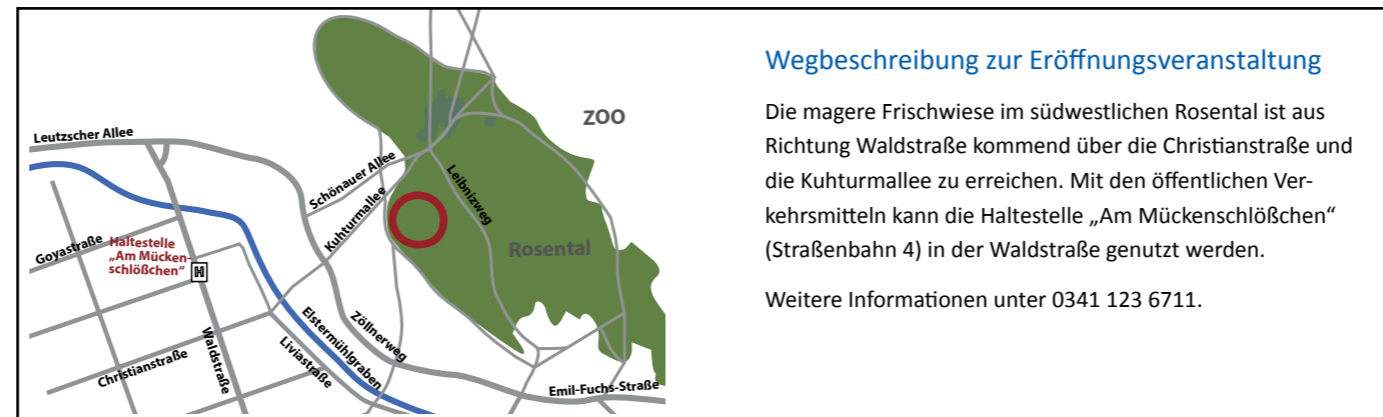
Städte sind menschengemacht, und auch bei der Gestaltung von Stadtnatur wie Parks und Straßengrün wird selten etwas dem Zufall überlassen. Damit sind Städte und sich selbst überlassene, „wilde“ Natur scheinbar unvereinbare Gegensätze. Doch wenn sich Tiere und Pflanzen ohne Zutun der Menschen im Geflecht von Straßen und Häusern kleine Nischen suchen und sich dort prächtig entwickeln, kann eine Form von „urbaner Wildnis“ entstehen.

Dies kann im Stadtwald sein, in Flussauen und in anderen Relikten der ursprünglichen Naturlandschaft im Stadtgebiet. Aber auch auf Brachflächen findet immer wieder „wilde“ Naturentwicklung statt. Was oft schnell als „Verwilderung“ abgetan wird, ist nicht selten ein wichtiger Lebensraum für viele – auch seltene – Tiere und Pflanzen. Man muss nur genau hinschauen, dann gibt es selbst mitten in der quirligsten Metropole wilde Natur und erstaunliche Naturphänomene zu entdecken! „Urbane Wildnis“ ist, wenn auch oft unbemerkt, längst ein wichtiger Bestandteil des städtischen Grüns. Sie trägt nicht nur zum Kuriosum bei, dass eine Stadt heute artenreicher sein kann als ihre ländliche Umgebung – sie bietet auch spannende Freizeitmöglichkeiten und Naturerlebnisse für Kinder und Erwachsene. Um „urbane Wildnis“ in das Bewusstsein der Stadtbevölkerung zu rücken, beteiligt sich Leipzig am Projekt

der Deutschen Umwelthilfe „Wildnis in der Stadt“. Gefördert von der Deutschen Bundesstiftung Umwelt wird neben Leipzig auch in Berlin, Gelsenkirchen und Arnberg bis 2016 wilde Natur aufgespürt, angelegt und diskutiert.

Mehr Informationen zur urbanen Wildnis:
www.duh.de/stadtwildnis.html

Mehr Informationen zu den Veranstaltungen und Projekten in Leipzig: www.garten-leipzig.net/wildnis



Wegbeschreibung zur Eröffnungsveranstaltung

Die magere Frischwiese im südwestlichen Rosental ist aus Richtung Waldstraße kommend über die Christianstraße und die Kulturallee zu erreichen. Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln kann die Haltestelle „Am Mückenschlöbchen“ (Straßenbahn 4) in der Waldstraße genutzt werden.

Weitere Informationen unter 0341 123 6711.



Veranstaltungen*

Do, 28.5., 16 Uhr

Wilde Forscher: Entdecke die Vielfalt der Stadtnatur

Eröffnung der Leipziger Naturschutzwoche mit Umweltbürgermeister Heiko Rosenthal. Ulrich Stöcker stellt das Wildnisprojekt der Dt. Umwelthilfe vor und Dieter Rink vom Umweltforschungszentrum informiert zum Wildnispotenzial von Stadtnatur für Mensch und Tier. Im Anschluss untersuchen wir die Fläche auf ihre Pflanzenvielfalt. Gemeinsames Picknick zum Abschluss.

Ort: Wiese im südwestlichen Rosental (siehe Wegbeschreibung)

Fr, 29.5., 16 Uhr

Die Schönauer Lachen am Nordrand von Grünau

Familienfreundliche Exkursion zu Fuß in die artenreiche Vogelwelt der Schönauer Lachen mit dem BUND Leipzig und FV UiZ e. V.

Treffpunkt: Haltestelle Parkallee an der Lützner Str.

Fr, 29.5., 17 Uhr

Wilde Orte: Into the Wild

Poetisch-phänomenologischer Spaziergang mit Reinhard Krehl zu wilden Orten der Stadt mit ÖPNV-Transfer. Zum Abschluss gemeinsames Menü im Freien. Veranstalter: DGGL Sachsen.

Treffpunkt: Wilhelm-Leuschner-Platz (ehem. Bowlingtreff)
Dauer: 2 Stunden. Unkosten: 10 € inkl. ÖPNV-Transfer und Menü (3 Gänge, vegetarisch). Anmeldung: Tel. 123 6711. Wdhg.: 10.7.

Fr, 29.5., 21 Uhr

Wilde Nacht: Frühlingnachtwanderung

Die Taschenlampen bleiben aus für ein faszinierendes Naturerlebnis im nächtlichen Wald. Mit Spielen, Rätsel und interaktiver Lesung. Veranstalter: erleb-bar

Treffpunkt: Parkplatz Ecke Koburger Str./Waldweg.
Dauer: 2 Stunden. Unkosten: 7 €.
Anmeldung: Tel. 0178/848 33 23 oder team@erleb-bar.de

Sa, 30.5., 10 Uhr

Wilde Orte: Wasser-Wildnis-Stille

Die Bootsexkursion führt gemeinsam mit dem Künstler Bertram Weisshaar durch tiefe Wälder, vorbei an Kleingärten und durch Schluchten der Industrialisierung auf der Parthe von Taucha nach Leipzig. Veranstalter: DGGL Sachsen.

Treffpunkt: Angaben nach Anmeldung. Dauer: ganztägig.
Unkosten: 25 €. Anmeldung: Tel. 123 6711

Sa, 30.5., 15 Uhr

Exoten in Leipzigs wilder Natur

Exkursion rund um die Kiesgrube Rückmarsdorf. Veranstalter: Naturkundemuseum Leipzig.

Treffpunkt: Bahnhof Rückmarsdorf

So, 31.5., 7 Uhr

Wer singt denn da?

Vogelkundliche Exkursion über den Südfriedhof mit dem NABU Leipzig.

Treffpunkt: Südfriedhof Westseite, Friedhofsweg 3

So, 31.5., 9.45 Uhr

Die Fahrradexkursion in die Goitzsche-Wildnis entfällt leider (Ersatztermin für 2016 geplant)

So, 31.5., 14 Uhr

Wie wild darf die Pleiße sein?

Naturkundlich geführte Bootstour. Geeignet für Familien, Kinder ab 12 Jahre mit Begleitperson. Veranstalter: Naturkundemuseum.

Treffpunkt: Rennbahnsteg. Dauer: 4 Stunden. Unkosten: 20 €, Kinder 15 €. Anmeldung: Tel. 98 22 10. Wdhg.: 30.8.

So, 31.5., 14 Uhr

Rund um die Bienen

Imkerin Ulrike Richter informiert über die Honigbienen, führt das Honigschleudern vor und lässt Honig verkosten. Zu den Wildbienen hält die GeoWerkstatt e. V. ein vom WWF gefördertes Informationsangebot bereit und bietet das Bauen von Wildbienenhotels an. Veranstalter: Auwaldstation.

Ort: Auwaldstation, Schlossweg 11. Dauer: 3 Stunden

Mo, 1.6., 17 Uhr

Bürgersprechstunde „Neobiota und ihre Auswirkungen auf die heimische Tier- und Pflanzenwelt“

Umweltbürgermeister Heiko Rosenthal beantwortet Fragen zum Umgang mit nicht einheimischen Tieren und Pflanzen.

Ort: Umweltinformationszentrum, Prager Str. 118 - 136, Haus A, Eingang II

Mo, 1.6., 18 Uhr

Wilde Orte: Connewitz

Die von der Künstlerin Diana Wesser geführte Stadtwanderung macht sich auf die Suche nach dem Potenzial, das wilde und verwilderte Orte, Brachen und Freiräume für das soziale Leben des Viertels haben. Bitte Schreibwerkzeug mitbringen. Veranstalter: DGGL Sachsen.

Treffpunkt: Eingang Werk 2. Dauer: 3 Stunden.
Anmeldung: Tel. 123 6711. Wdhg.: 24.8.

Mo, 1.6., 19 Uhr

Leben in Bergbaufolgelandschaften

Vortrag von Rainer Hoyer übers Naturerleben in Kiesgruben, Torf und Lehmstichen. Veranstalter: NABU Leipzig.

Ort: Naturkundemuseum, Lortzingstr. 3

Di, 2.6., 16 Uhr

Auf der Suche nach Wildnis

Entdeckertour mit Stadtförster Andreas Sickert und Botanikerin Carolin Seele zu unterschiedlich bewirtschafteten Flächen im Naturschutzgebiet Burgaue. Sie zeigen historische Bewirtschaftungen, typische Auenpflanzen und waldbauliche Vorgehensweisen.

Treffpunkt: Brücke an der Nahle, Gustav-Esche-Str.

Mi, 3.6., 17 Uhr

Grüne Wände „Naturschutzgebiet Fassade“

Stadtteilrundgang in Connewitz mit dem Ökolöwen zum Projekt „Kletterfix“: Bewachsene Wände sind nicht nur ein Augenschmaus, sondern fördern auch Artenschutz. Auf dem Rundgang gibt es zahlreiche Tiere und Pflanzen zu entdecken.

Treffpunkt: Haus der Demokratie, Bernhard-Göring-Str. 152

Mi, 3.6., 18 Uhr

Amphibien im Leipziger Auwald

Wie geht es den Fröschen, Kröten, Molchen und Unken in der Aue? Infoabend mit Zwischenergebnissen aus der naturwissenschaftlichen Begleitforschung des Projekts Lebendige Luppe.

Treffpunkt: Kontaktbüro Lebendige Luppe, Michael-Kazmierczak-Str. 25. Anmeldung: Tel. 86 96 75 50

Do, 4.6., 18 Uhr

Ungeahnte Biotope - Lebendige Brachflächen im Leipziger Westen

Radtour mit dem BUND zu Brachflächen im Westen. Kleines Picknick am Tourende auf dem Jahrtausendfeld.

Treffpunkt: Brücke Industriestr.

